



Schulvereinbarung

zwischen _____ und

der Sophie-Scholl-Schule

1. Allgemeines

In unserer Schule begegnen sich viele Menschen, die freundlich miteinander umgehen sollen.

Konflikte werden gewaltfrei gelöst.

Mädchen oder Junge, deutsch oder ausländisch, jung oder alt, stark oder nicht so stark – wir sind alle gleichberechtigt!

Wir nehmen jeden so wie er ist, solange seine Eigenarten und sein Verhalten unsere Gemeinschaft nicht beeinträchtigen.

Unterschrift Schüler/ Schülerin

2. Werte und Ziele der Schule

- siehe Schulleitbild

3. Leistungen der Schule

I. Die Schule verpflichtet sich _____ zu fördern, d.h.:

- die Entwicklung ihrer/seiner Persönlichkeit zu unterstützen
- ihr/ihm Lernangebote
- sowie spezielle Förderangebote in den Bereichen Sprache, Wahrnehmung,
- Motorik, Sozial- und Arbeitsverhalten zu machen.

II. Die Schule

- stellt einen Leistungsstand der Schülerin/des Schülers fest
- und entwickelt daraus Förderangebote
- informiert und berät Eltern und Erziehungsberechtigte.

Unterschrift der Schulleitung

-Anlage zur Schulvereinbarung- Leistungen der Erziehungsberechtigten

Wir verpflichten uns

- unser Kind in seinen Leistungsanstrengungen zu unterstützen
- für einen regelmäßigen Schulbesuch zu sorgen
- die Schule bei Unterrichtsversäumnissen des Kindes umgehend zu informieren
- die Beratungsangebote der Schule wahrzunehmen
- unser Kind zu gewaltfreier Konfliktlösung anzuhalten
- bei Nichtteilnahme am Sport- und Schwimmunterricht eine Entschuldigung vorzulegen
- bei längerer Nichtteilnahme am Sport- oder Schwimmunterricht eine ärztliche Bescheinigung vorzulegen

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten